



GEMEINDEBRIEF

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen
Eiserfeld | Eisern | Gosenbach |
Niederschelden/Mudersbach/Brachbach



INHALTS- VERZEICHNIS

Seite 3

Andacht

Seite 5

Wenn dich jemand fragt...

Seite 6

Informationen aus der Emmaus-Gemeinde

Seite 16

Veranstaltungen in der Emmaus-Gemeinde

Seite 30

Unsere Gottesdienste

Seite 32

Berichte aus der Emmaus-Gemeinde

Seite 40

Gruppen & Kreise

Seite 44

Geburtstage

Seite 48

Tauften & Trauungen

Seite 49

Beerdigungen

Seite 50

Wir sind für Sie da

Seite 52

Impressum

Kollektenzwecke im Dezember | Januar

- 07.12. Diakonie Soziale Dienste Siegen und Freundeskreis, Diakon. Arbeit im KK SIWI
- 14.12. Förderung des Ehrenamtes in der Kirche
- 21.12. Gewinnung und Förderung des kirchlichen Nachwuchses
- 24.12. Brot für die Welt
- 25.12. „Werkstatt Bibel“ der von Cansteinschen Bibelanstalt in Westfalen
- 26.12. Projekte für Menschen mit Behinderung
- 28.12. Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
- 31.12. Fördervereine und Stiftungen der Emmaus-Kirchengemeinde
- 01.01. Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
- 04.01. Besondere missionarische Projekte
- 11.01. Bedürftige Familien
- 18.01. Allianzarbeit
- 25.01. Weltmission

Wenn Sie spenden möchten, bitte auf das Konto der Emmaus-Kirchengemeinde

IBAN:DE22460500010052202389

Damit Ihre Spende auch dem richtigen Zweck zugeordnet werden kann, bitte als Verwendungszweck **Kollekte** und das **Datum** des **Sonntags** angeben.



Liebe Geschwister im Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein,

wie gemacht scheint die Jahreslosung für ein neues Jahr zu sein. Alles auf Anfang, alles neu, tabula rasa. Und dann geht es so richtig los! Die Jahreslosung für 2026 klingt wie ein leuchtender Hoffnungsruft in eine Welt voller Umbrüche: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Ein kraftvoller Satz. Ein verheißungsvolles Wort. Vielversprechend. Und – wenn wir ehrlich sind – auch ein herausforderndes. Denn das erleben wir gerade ganz konkret in unserem kirchlichen Alltag: Veränderung ist spürbar. Unser Kirchenkreis ist zusammengewachsen. Neue Strukturen entstehen. Aufgaben werden priorisiert. Ressourcen müssen

GEDANKEN

zur Jahreslosung 2026

neu gedacht und verteilt werden. Die Kirche an sich steckt in einem Transformationsprozess. Manches wird losgelassen, neu geordnet oder ausprobiert – und das alles nicht ohne Reibung, Unsicherheit und offene Fragen. In diese Zeit spricht Gott hinein: „Siehe, ich mache alles neu.“

Was ist das für ein „Neu“?

Nicht selten denken wir bei „neu“ an Fortschritt: schneller, besser, moderner. Doch das Buch der Offenbarung, aus dem dieser Vers stammt, zeigt eine andere Art des Neuanfangs: Es geht nicht um Optimierung, sondern um Verwandlung. Nicht wir „machen alles neu“, sondern Gott tut es. Diese Perspektive verändert unsere Haltung:

Sie nimmt uns den Druck, alles selbst im Griff haben zu müssen – und sie öffnet uns für die leisen, manchmal unerwarteten Wege Gottes mitten im Wandel.

Lasst uns doch das neue Jahr in Erwartung auf Gott beginnen! Nicht mit der Hoffnung, dass es „wie früher“ wird. Nicht mit dem Wunsch, dass einfach alles effizienter läuft. Sondern mit dem Vertrauen: Gott handelt – manchmal anders, als wir es planen würden. Er schenkt Kraft zum Loslassen. Mut zum Neuanfang. Und Trost im Übergang.

Im Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein wollen wir diesen Weg gemeinsam

gehen: hinschauend, was uns bewegt. Aushaltend, was unklar bleibt. Loslassend, wo es dran ist und gestaltend, wo Neues aufblüht.

Danke an alle, die mithdenken, mitbieten, mittragen. Die Veränderung ist nicht einfach – aber sie birgt die Chance, neu zu entdecken, wozu Gott uns als Kirche in dieser Zeit ruft.

„Siehe...“ – ein Weckruf für unsere Zeit. Das kleine Wort am Anfang der Jahreslosung ist vielleicht das wichtigste: „Siehe...“ – das heißt: Schau genau hin. Sei wach. Erwarte nicht nur das Offensichtliche. Gott lädt uns ein, mit geöffneten Augen und Herzen durch unsere Zeit zu gehen. Nicht mit Angst, sondern mit Vertrauen. Nicht mit Resignation, sondern mit gespannter Erwartung. Denn Gott handelt – auch wenn wir es nicht immer sofort sehen. Er ist nicht an alte Formen gebunden. Und auch nicht an unsere Pläne. Er macht alles neu – manchmal schrittweise, manchmal überraschend, manchmal durch das, was wir gerade erst loslassen mussten.

Vielleicht spüren wir dieses Neue nicht sofort. Vielleicht ist es noch verborgen. Aber die Verheißung steht: Gott ist am Werk. Darum: Lassen wir uns nicht lähmten vom Alten, das vergeht. Sondern stärken wir uns gegenseitig in der Hoffnung auf das, was wächst. Feiern wir kleine Zeichen des Neuanfangs. Halten wir einander aus im Übergang. Und vertrauen wir: Gott geht mit. Auch in dieser Zeit. Auch in unserem Kirchenkreis. An allen Orten, in einem jeden Leben.

„Siehe, ich mache alles neu.“ Ein Wort, das trägt. Ein Vers, der Zukunft hat. Ein Gott, der uns nicht verlässt.

In diesem Vertrauen grüße ich Sie herzlich – und wünsche Ihnen und Euch ein gesegnetes Jahr 2026 voller Mut, Trost und neuer Hoffnung.

Ihre *Kerstin Grünert*

Kerstin Grünert,
Superintendentin
Kirchenkreis
Siegen-Wittgenstein



Probegottesdienst

„Siehe, ich mache alles neu!“

Die Jahreslosung für das neue Jahr hat für uns als Emmaus-Gemeinde eine ganz besondere Bedeutung. Es kommt hoffentlich ein Neuer. Auf die Pfarrstelle in Eiserfeld hat sich Pfr. Jörg-Stefan Tiessen aus Bremen beworben. Zum Bewerbungsverfahren gehört auch ein Probegottesdienst und ein Gemeindevortrag, hierzu laden wir alle herzlich ein.

Gemeindevortrag

27. Dezember 2025 | 17.00 Uhr |
Gemeindehaus Eiserfeld

Thema: Vom Wandel im Wandel

Probegottesdienst (gemeinsamer Emmaus-Gottesdienst)
28. Dezember 2025 | 10.30 Uhr |
Trinitatiskirche Eiserfeld

Wenn dich jemand fragt ...

Was bedeutet eigentlich Advent?

Als ich klein war, war der Adventskalender mit den Türchen für mich wichtig. Jeden Tag ein Türchen öffnen, jeden Tag mehr sehen von den weihnachtlichen Bildern, jeden Tag etwas näher zu dem großen Fest – und dann endlich, nach 24 mal Türchen-Öffnen und Gespanntsein, was jetzt kommt, brach es überwältigend über mich herein – Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft und Weihnachtsgeschenke – so wunderbar! Lange dachte ich, Advent bedeutet Warten auf diese Weihnachtsfreude.

Allmählich lernte ich, dass Advent „Ankunft“ bedeutet und eine Zeit für eine ganz andere Erwartung ist. Wir erwarten, dass Jesus wieder kommt, und erinnern uns, dass er einst gekommen ist, indem wir an Weihnachten seinen Geburtstag feiern. Ankunft einst und Ankunft demnächst. Passt das zu meinem Planen, wie Weihnachten dieses Jahr werden soll? Essen, Geschenke, Kleidung?

Im 4. Jahrhundert wurde die Adventszeit eingeführt, mit 6 Wochen Fasten, um für Gott besonders offen zu sein. Ab 1038 war die Zeit in der westlichen Christenheit genau festgelegt mit 4 Sonntagen vor dem Fest der Geburt Christi, das man am 25. Dezember feierte. Den Adventskranz „erfand“ Johann Hinrich Wichern im Rauhen Haus in Hamburg erst 801 Jahre

später. Indem jeden Sonntag, bei Wichern sogar jeden Tag!, eine Kerze mehr angezündet wird, wird deutlich: Jesus ist das Licht der Welt.

Kurz danach gab es immer mehr Ideen, die Zeit bis Weihnachten zu gestalten. Adventskalender verschiedenster Art entstanden und werden bis heute genutzt. Türchen werden geöffnet für Bilder, Schokolade, Teebeutel, Samentütchen... und Ladentüren und Geldbeutel werden geöffnet für die hektischste Einkaufszeit des Jahres. Bleibt bei dem geschäftigen Treiben noch Zeit, sich für ein Wort Bonhoeffers zu öffnen?

«So eine Gefängniszelle ist übrigens ein ganz guter Vergleich für die Adventssituation; man wartet, hofft, tut dies und jenes – letzten Endes Nebensächliches –, die Tür ist verschlossen und kann nur von außen geöffnet werden.»*

Wir müssen uns im Advent ja nicht einschränken oder fasten. Aber vielleicht sollten wir bei allem eifriger Tun damit rechnen, dass nicht wir all die Türchen öffnen müssen, sondern dass Gott von außen die eine Tür geöffnet hat, die uns zum Leben führt.

Astrid Weiß

*Dietrich Bonhoeffer, Brief an Eberhard Bethge vom 21.11.1943, in: DBW8 (Anm. 1), 197f. – Bonhoeffers Situation ist nicht vergleichbar mit unserer, aber er selbst zieht den Vergleich mit Advent und weist auf „nur von außen“ hin.

FÜR EINANDER HIER



Die Legende erzählt, dass es damals vor 400 Jahren, dem verstockten Schlossherrn Sturgis das Herz erweicht habe. Der hatte einen Zaun um sein Grundstück gezogen und seinen Nachbarn aus dem benachbarten Armenheim den Weg in die Stadt versperrt. Es waren die Leute aus dem Heim, die am 1. Advent laut das neue Lied anstimmten. Sie brachten Sturgis dazu, seinen Schlüssel zu zücken und seine Tore für sie zu öffnen.

Herzen und Türen öffnen für Menschen um die Ecke. Kann doch jede und jeder. Dazu braucht es Menschen, die den Anfang machen. Die das alte Lied von Gottes Ankunft singen, summen, leben. Und die so von Gott verändert werden.

Deshalb legen wir Ihnen die diesjährige Spendenaktion der Diakonie ans Herz. Singen Sie mit von Gottes Ankunft, lassen Sie sich verwandeln von Gottes Geist und setzen Sie Zeichen der Hoffnung.

Mit besten Grüßen und Gottes Segen,

Dr. Adelheid Ruck-Schröder
Evangelische Kirche von Westfalen
Dr. Thorsten Latzel
Evangelische Kirche im Rheinland

Kontakt:

Ev. Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein,
Anne-Katrin Jung
Weidenauer Straße 118, 57076 Siegen
anne-katrin.jung@kirchenkreis-siwi.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Macht hoch die Tür!“ Das ist die Nummer eins unter den Adventsliedern. Kann doch jede und jeder. Wenigstens mitsummen und dabei spüren: Mensch, das ist ansteckend, was da besungen wird. Die eigenen Herzenstüren öffnen sich. Das Lied von Gottes Ankunft kommt gut an.

Wir sagen DANKE! – Bezirk Eisern/Rinsdorf

Auch in diesem Jahr möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich Dankeschön sagen.

- Das **erste Dankeschön** kommt von der Brockensammlung der von Bodelschwinghschen Anstalten in Bethel. Die Brockensammlung freut sich über das Ergebnis der Kleidersammlung auch in diesem Jahr (300 kg) und bedankt sich bei allen, die dazu beigetragen haben. Wir danken an dieser Stelle bei Markus Hoffmann, der sich auch diesmal wieder um die Annahme der Kleidung gekümmert hat.



- Das **zweite Dankeschön** kommt von der Siegener Tafel für die reichlichen Spenden an Lebensmitteln, die wir in Eisern und Rinsdorf finden. Erntedank-Gottesdiensten im Oktober zusammengetragen haben.

- Und das **dritte Dankeschön** gilt allen, die mit ihren Spenden an den Förderverein die Arbeit in unserem Bezirk unterstützen haben. Auf diese Weise konnte auch in diesem Jahr manches in bewährter Weise fortgeführt werden, wie die Unterstützung der Jugendarbeit in den CVJM's in unserem Bezirk und vieles mehr. Auch die Renovierung des Gemeindesaales ist mit Ihren Spenden mitfinanziert worden.

- Und das **vierte Dankeschön** geht an all die, die tatkräftig beim Putzen und Rasenmähen und mit ihren Spenden dafür sorgen, dass im Gemeindehaus in Rinsdorf auch im nächsten Jahr weiterhin Gemeindearbeit möglich ist.

- Ein **weiteres Dankeschön** geht an all die, die still und ohne, dass es groß bemerkt wird, ihren Dienst in der Gemeinde tun.

Ihr tragt mit all dem dazu bei, dass unsere Gemeinde lebendig bleibt und dass Gott ein kleines Stück von seinem Reich auch heute schon bei uns baut – mit euch. Ganz herzlichen Dank dafür.

Gott, der Herr, segne Geber und Gaben.

Michael Goldau

In eigener Sache – Heizkosten Kirche Eisern

Sie haben weiterhin die Möglichkeit – wenn Sie das möchten – mit Ihren Spenden die Arbeit unserer Gemeinde in unserem Bezirk gezielt mitzufinanzieren. Sie können so die Dinge unterstützen, die Ihnen wichtig sind.



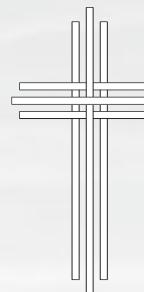
Aktuell können Sie mit Ihrer Spende einen Beitrag zu den Heizkosten in der Kirche in Eisern leisten.

Mit Ihrer Spende können Sie dazu beitragen, dass bei allen Veranstaltungen in unseren Räumen auch weiterhin angemessen geheizt werden kann. Vielen Dank dafür!

Förderverein für Gemeinendarbeit der Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen (Gemeindebezirk Eisern)

Bankverbindung

IBAN: DE05 4605 0001 0054 0036 94
BIC: WELADED1SIE
Stichwort: Heizkosten Kirche Eisern



Lebt in der Liebe, wie auch Christus uns geliebt hat.
Epheser 5, 2

Am 8. Oktober ist die ehemalige Presbyterin aus unserem Bezirk Eisern Renate Schöler im Alter von 87 Jahren verstorben.

Wie auch Christus uns geliebt hat...!

Worte voller Zuversicht, voller Vertrauen: Ich bin geliebt von Jesus – lange bevor ich irgend etwas dazu getan habe. Und nichts und niemand kann mir diese Liebe wegnehmen, nicht einmal der Tod.

In ihrem Leben hat das Vertrauen auf diese Liebe Renate Schöler getragen. Es hat ihr Leben bestimmt – auch in ihrem Dienst in unserer Gemeinde. Vier Jahre hat sie im Presbyterium unserer Gemeinde mitgearbeitet, hat sich tatkräftig engagiert in vielen diakonischen Bereichen, ganz besonders aber – bis zu deren Auflösung – in der Kleiderstube und bei der Betreuung der Spätaussiedler aus Russland, die in der Alten Schule untergebracht waren.

Lebt in der Liebe...!

In ihrer stillen und bescheidenen Art hat sie dort, wo sie sich eingesetzt hat, in dieser Liebe gelebt, mit der Christus uns geliebt hat, und diese Liebe an andere weitergegeben.

In der Gewissheit, dass diese Liebe sie jetzt im ewigen Leben trägt, nehmen wir Abschied von ihr.

Unser Mitgefühl gilt ihrem Mann und Ihrer Familie. Wir bitten Gott darum, dass er ihnen nahe ist und dass seine Liebe sie tröstet und trägt in ihrer Trauer.

*Für den Bezirk Eisern der Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen
Pfr. Michael Goldau*

Büchertisch – in der Kirche Eisern

Noch auf der Suche nach einem Geschenk zu Weihnachten? Wir helfen Ihnen dabei!

Auch in diesem Jahr gibt es in Eisern wieder einen Büchertisch in der Kirche – organisiert und betreut von Reiner Eckhardt.

Da finden Sie bestimmt, was Ihnen noch fehlt: Lösungen in verschiedenen Ausgaben, den Neukirchener und andere Kalender, Weihnachts- und Grußkarten, Andachtsbücher, Geschenkbände, Bücher

zum Verschenken und selber Lesen und vieles andere mehr. Schauen Sie einfach mal alles durch!

Sie finden den Büchertisch hinten in der Kirche. Sie können ihn gar nicht verfehlten.



Jungschar Hollywoodgala – 150 Jahre CVJM Eisern

Der CVJM Eisern feiert sein 150-jähriges Vereinsjubiläum. Dazu hat der CVJM verschiedene Veranstaltungen über das Jahr verteilt organisiert. Und so haben sich die Jungschargruppen des Vereins zusammengetan und eine Hollywoodgala für die Teilnehmenden ihrer Gruppen geplant. Die Mitarbeitenden aus Mini-, Jungen- und Mädchenjungschar haben bereits im vergangenen Jahr in kleineren Gruppen mit der Ausarbeitung von Drehbüchern für Filme begonnen, in welchen die Kinder dann später als Schauspieler auftreten können. Im Frühjahr 2025 wurden die Filme dann über verschiedene Wochenenden gedreht und anschließend fertig geschnitten.



Am 28. September fand die Hollywoodgala statt. Dazu waren neben den Kindern auch ihre Familien eingeladen. Die Gala hatte alles, was zu Hollywood dazu gehört: Einen roten Teppich, Interviews mit Starreportern, Fotoshootings, professionelle Filmkritiker und natürlich



gutes Essen. Das Highlight waren aber die großartigen Filme, die die Teilnehmenden und Mitarbeitenden im Vorfeld erstellt haben. Hier war für jeden Filmgeschmack etwas dabei: Ein interessanter Einblick in die magische Welt der Zauberei, eine unvergessliche Reise in den Wilden Westen, eine spannende Krimigeschichte mit genialen Detektiven und ein aufregendes Duell zwischen beeindruckenden Superhelden. Die Filme boten den Gästen spannende, witzige, aber auch tiefe und traurige Momente.

Am Ende wurden natürlich auch die besten Filme in den Kategorien bester Drehort, bestes Kostüm, witzigster Film und bester Film gekürt und Preise an die Kinder verliehen. Danke an alle Schauspieler, Organisatoren und Gäste für diesen großartigen Nachmittag!

Das Leben feiern – Ev. Allianz Eiserfeld bereitet „MyWay“ vor

„MyWay“ will das Leben feiern – und dreht sich um das Lieblingsthema jedes Menschen: das eigene Ich.

Das zum Glauben einladende Format der **Deutschen Zeltmission (dzm)** schlägt mit inspirierenden Impulsen eine Brücke zum Evangelium und zu den christlichen Werten.

All das findet in einer gemütlichen Atmosphäre statt, gastfreudlich und auch mit einem gemeinsamen Essen.

Auf Initiative der Ev. Allianz Eiserfeld kommt „MyWay“ in der ersten

Novemberwoche des Jahres 2026 auch in den Siegener Süden.

Bereits am Samstag, 17. Januar 2026, findet von 10.00 bis ca. 14.00 Uhr im Gemeindehaus der Freien Ev. Gemeinde Eiserfeld mit Referent Siegmar Borchert eine Motivation für an einer Mitarbeit Interessierte statt.

Weitere Infos zu „MyWay“ unter: dzm.de/myway

Kontakt: Pastor Stefan Schmidt
Telefon 0271 25088832

Dank an Mira Irle



Ein herzliches Dankeschön gilt **Mira Irle**, die im vergangenen Jahr mit großem Engagement den **Gemeindebrief der Emmaus-Gemeinde in der Oberschelder Straße in Gosenbach** verteilt hat.

Trotz Schule und anderen Verpflichtungen hat Mira zuverlässig dafür gesorgt, dass die Menschen in ihrer Nachbarschaft regelmäßig mit Neuigkeiten aus unserer Gemeinde versorgt wurden. Dieses Engagement ist keine

Selbstverständlichkeit – gerade in jungen Jahren zeigt es ein schönes Zeichen von Verantwortungsbewusstsein und Verbundenheit mit der Gemeinde.

Nun legt Mira ihre Aufgaben nach einem Jahr nieder, um sich neuen Aufgaben und Herausforderungen zu widmen. Wir sagen von Herzen **Danke**, liebe Mira, für deinen treuen Einsatz und wünschend für deinen weiteren Weg in Schule und Leben alles Gute und Gottes reichen Segen!

Abschied von Sabine Griesenbruch



Nun ist Schluss!

Am 31. Dezember 2025 beendet Sabine Griesenbruch ihre langjährige Beschäftigung in unserer Kirchengemeinde und geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Am 3. April 1998 begann sie ihre Tätigkeit als Küsterin in der ehemaligen Kirchengemeinde Niederschelden im Bezirk Dreisbach.

Im Team mit Jürgen Kraft und später mit Anke Zöller hat sie dort 17 Jahre im Gemeindezentrum Neue Dreisbach diese abwechslungsreiche Aufgabe ausgeführt. Durch ihre fröh-

liche, humorvolle, hilfsbereite und den Menschen zugewandte Art hat sie engagiert mit Tatkraft, Herz und Hand den Küsterdienst versehen.

Aufgrund der Schließung des Gemeindezentrums im Jahr 2015 wechselte Sabine Griesenbruch in das Gemeindebüro Niederschelden.

Auf Basis ihrer kaufmännischen Ausbildung hat sie sich schnell in den Alltag des Gemeindebüros mit all seinen Verwaltungsaufgaben eingefunden, wo sie nun mittlerweile auch schon 10 Jahre beschäftigt ist.

Aber nun ist Schluss und Sabine Griesenbruch geht in den „aktiven“ Ruhestand. Sie hat nun mehr Zeit für ihre Familie und ihre zahlreichen Hobbies.

Wir danken Sabine Griesenbruch ganz herzlich für ihren geleisteten Dienst zum Wohle unserer Kirchengemeinde und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gottes Segen. Möge sie gesund und fit bleiben!

Die Emmaus-Kirchengemeinde

Als Emmaus-Kirchengemeinde Siegen möchten wir erneut eine **Grundlagschulung** zum Thema **Sexualisierte Gewalt** anbieten.

Die Schulung wird vom Kreiskirchenamt durchgeführt und findet in unserem Gemeindehaus in Eiserfeld statt.

Termin: 9. Dezember 2025 | Beginn: 17.00 Uhr | Dauer: ca. 4 Stunden

Anmeldung bei:

Melanie Brelage | Kirchberg 9 | 57080 Siegen

Telefon 0271 30315950 | brelage@emmaus-kirchengemeinde-siegen.de

Bitte gebt die Information gerne weiter, damit wir möglichst viele erreichen.

Melanie Brelage

Fahrplan Kirchenbus Niederschelden

9.30 Uhr Brandzecher Weg 20 > 9.35 Uhr Heinrich-Schütz-Straße/Schubertstraße
 > 9.40 Uhr Europaplatz > 9.45 Uhr Familienzentrum Dreisbach > 9.50 Uhr Waldstraße/Wartestraße > Kirche

10.05 Uhr DRK-Heim > 10.15 Uhr Bushaltestelle Storch am Schossi > Kirche

Der Kirchenbus bringt nach wie vor die Gottesdienstbesucher zum Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr in die Ev. Kirche in Niederschelden. Wer ebenfalls mitfahren möchte, kann sich wegen einer notwendigen Änderung/Erweiterung des Planes an Matthias Vetter, Telefon 0271 312695, wenden. Denkbar ist auch eine weitere Haltestelle oben in Niederschelderhütte.

Liebe Brachbacher!

ab sofort werden die Gemeindebriefe der Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen mit den dazugehörigen Orten auch in Teilen von Brachbach ausgetragen. Ganz Brachbach schaffe ich leider nicht. Nach wie vor liegen die Briefe auch in der Kirche St. Josef in Brachbach aus und können dort mitgenommen werden. Wer nicht gut zu Fuß ist und an unserem Gemeindebrief interessiert ist, kann sich gerne bei mir melden, dann bringe ich Ihnen den Gemeindebrief nach Hause.

Herzliche Grüße,

Ingrid Fischbach-Weiβ | Telefon 0162 1362536

Veränderungen Ehrenamt

In zwei schönen und emotionalen Gottesdiensten haben wir dieses Jahr Verabschiedungen und Einführungen im Bezirksausschuss Niederschelden und dem Presbyterium der Emmaus Gemeinde gefeiert.



Im Foto von links nach rechts:

Lisa Krämer und Andrea Ebert dürfen wir als Prebyterinnen in der Emmaus-Gemeinde neu begrüßen! Herzlich Willkommen im Leitungsgremium unserer Gemeinde und Gottes Segen für eure neue Aufgabe!

Maria Ohlig und Detlef Paul haben wir wehmütig nach vielen Jahren verabschiedet aus dem Presbyterium. Wir sagen herzlichen Dank für eure Arbeit und wünschen euch alles Gute für das, was an vielfältigen anderen Aufgaben bei euch ansteht!

Nicole Stötzl begrüßen wir als neues Mitglied im Bezirksausschuss Niederschelden und sind froh über ihre tatkräftige Unterstützung!

Im Namen des Presbyteriums und des Bezirksausschusses Niederschelden
Judith Schiltz

Weihnachten im Schuhkarton

In den vergangenen Wochen beklebten wir im Frauenkreis Niederschelderhütte – unter Mithilfe von Männern – Schuhkartons mit Weihnachtspapier und füllten 89 Päckchen mit Spielzeug, Hygieneartikeln, Schulartikeln, Anziehsachen und Accessoires für Jungen und Mädchen verschiedener Altersgruppen.

Für die Abwicklung und den Transport konnten 900,-€ an Samaritan's Purse e.V., dem Träger der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ überwiesen werden. Diese Organisation sorgt dafür, dass die gefüllten Schuhkartons zu Weihnachten an Kinder in Osteuropa, die materielle und emotionale Not leiden, verteilt werden.

Unter dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“ erleben dann die Kinder nicht nur eine Weihnachtsfreude durch einen

Schuhkarton, sondern werden auch mit der Liebe Gottes berührt. Rund 12 Millionen Kinder wurden 2024 weltweit durch „Weihnachten im Schuhkarton“ beschenkt.

Der Frauenkreis Niederschelderhütte beteiligte sich dieses Jahr letztmalig an der Geschenkaktion nach 22 Jahren. Leider konnte sich keine Frau im Frauenkreis bereiterklären, die Aktion federführend weiter zu verantworten.

Über viele Geld- und Sachspenden konnten wir uns wieder freuen.

Herzlichen Dank allen, die die Aktion unterstützt haben.

Irmhild Scherer
für den



Niederschelderhütte



VERANSTALTUNGEN

Weihnachtsgottesdienste in den Gemeindebezirken

Eiserfeld

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

15.30 Uhr - Pfr. Gerd Hafer - Familiengottesdienst
17.30 Uhr - Pfr. Gerd Hafer - Weihnachtsgottesdienst

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachten
10.30 Uhr - Pfr. Jonas Grabbet, mit Abendmahl

Eisern

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

Eisern

14.00 Uhr - Pfr. Michael Goldau - Christ-Vesper
16.30 Uhr - Pfr. Michael Goldau - Familiengottesdienst
Weihnachtsmusical

Rinsdorf

16.30 Uhr - Rinsdorfer - Weihnachtsandacht

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachten

Rinsdorf

10.00 Uhr - Karsten Schreiber, mit Abendmahl

Niederschelden/Mudersbach/Brachbach

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

Niederschelden

15.30 Uhr - Eva-Lisa Friedrich - Familiengottesdienst
17.30 Uhr - Pfr. Jonas Grabbet, mit Gemeindechor

23.00 Uhr - Pfr. Michael Goldau

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachten

Niederschelden

10.30 Uhr - Pfr. Gerd Hafer, mit Abendmahl

Gosenbach

Mittwoch, 24. Dezember, Heiligabend

15.00 Uhr - Prädn. Susanne Bäumer -
Familiengottesdienst

17.00 Uhr - Karsten Schreiber

Donnerstag, 25. Dezember, 1. Weihnachten

10.00 Uhr - Pfr. Michael Goldau, mit Abendmahl

Zentraler Gottesdienst

Freitag, 26. Dezember, 2. Weihnachten

in der Kirche in Niederschelden

10.30 Uhr - Pfr. Jonas Grabbet

Foto: © gemeindebielefeld.evangelisch.de

Perspektivwechsel

Advent heißt Warten

Nein, die Wahrheit ist

Dass der Advent nur laut und schrill ist

Ich glaube nicht

Dass ich in diesen Wochen zur Ruhe kommen kann

Dass ich den Weg nicht finde

Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt

Es ist doch so

Dass die Zeit rast

Ich weigere mich zu glauben

Dass etwas Größeres in meine Welt hineinscheint

Dass ich mit anderen Augen sehen kann

Es ist doch ganz klar

Dass Gott fehlt

Ich kann unmöglich glauben

Nichts wird sich verändern

Es wäre gelogen, würde ich sagen:

Gott kommt auf die Erde!

Und nun lesen Sie den Text von unten nach oben!

© Iris Macke

aus: Kalender „Der Andere Advent“ 2018/19,
Verein Andere Zeiten e.V., Hamburg, www.anderezeiten.de



Herzliche Einladung zum adventlichen Konzert des Gemeindechores
am 7. Dezember 2025 | 2. Advent | 17.00 Uhr | Kirche Niederschelden

Es wirken mit:

- Organistin Kieu Dung Pham
 - Streichquartett der Musikschule Olpe
 - MGV Liedertafel 1842 Freudenberg
 - Gemeindechor Niederschelden
- Leitung: Chordirektor CED Daniel Lorsbach

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende für das Hospiz Siegerland.



Herzliche Einladung zu...
Das diesjährige Weihnachtsmusical des
Kinder- und Jugendchores Emmaus

14.12.2025; 10:00 Uhr
Trinitatiskirche Eiserfeld

Eine Veranstaltung des Kinder-/Jugendchores Emmaus
der Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen



„Stille lass mich finden, Gott, bei Dir.
Atemholen will ich, ausruhen hier.
Voller Unrast ist das Herz in mir, bis es
Frieden findet, Gott bei Dir...“

Lothar Zenetti

Nach zwei Jahren im Bezirk Eisern
begibt sich die **AbendStille** nun auf den
„Emmaus-Weg“ ...

Wir besuchen euch im nächsten Winterhalbjahr in euren Bezirken und freuen uns, wenn wir uns bei einem der drei Abende sehen. Die **AbendStille** beginnt immer um 18.00 Uhr.

12. Dezember Ev. Kirche Eisern | **09. Januar** Ev. Kirche Niederschelden
13. Februar Gemeindehaus Rinsdorf

Euch erwarten einfühlsame Texte und Zeit zum Atemholen und Auftanken.

Das Team der **AbendStille**

**Weihnachtsfeier der
Sonntagschule**

4. Advent | **21. Dezember** | **16.30 Uhr**
im Vereinshaus Oberschelden



**Ökumenische
Adventsandacht**

Mittwoch | **3. Dezember** | **19.00 Uhr**
in der Kirche Niederschelden

mit Pfrn. Susana Riedel-Albrecht,
Martina Schneider, Astrid Weiß
und Team sowie dem Blockflöten-
ensemble TIBIA



Wir möchten den Weltgebetstags-gottesdienst in Eiserfeld gerne wieder im Team vorbereiten, dazu laden wir alle interessierten Frauen herzlich ein, dabei zu sein.

Termine

Donnerstag, den 29. Januar, 19.30 Uhr im Gemeindehaus Eiserfeld
Dienstag, den 24. Februar, 19.30 Uhr in der Trinitatiskirche in Eiserfeld.

Gottesdienst

Freitag, den 6. März, 17.30 Uhr feiern wir den Gottesdienst in der Trinitatiskirche in Eiserfeld

Kommt vorbei, macht mit und erlebt unsere tolle Gemeinschaft bei den Vorbereitungen. Jede kann sich mit ihren Gaben einbringen und wir haben immer jede Menge Spaß.

Wir laden ein

zum Emmaus-Gottesdienst am 3. Advent, also am 14. Dezember 2025 um 14.00 Uhr in die Ev. Kirche Niederschelden.

Verabschiedung von Pfarrerin Susana Riedel-Albrecht in den Ruhestand

Seit dem 15. Januar 1989 ist Susana Riedel-Albrecht seelsorgerlich in unserer Gemeinde unterwegs, also seit fast 36 Jahren, seit ziemlich genau 442 Monaten und damit knapp 1970 Sonntagen (alternativ Wochen).

Ihren Abschied möchten wir dann feiern.

Den Gottesdienst hält Pfrn. Riedel-Albrecht selbst. Sie wird begleitet von Superintendentin Kerstin Grünert. Er wird mitgestaltet vom Gospelchor Voices of Joy und Linus Wolf aus Herborn an der Orgel.

Im Anschluss wünscht sie sich ein gemütliches Beisammensein, ein Steh- und Sitzcafé ohne lange Grußworte und Präsentationen. Es soll hier einfach Zeit sein für Gespräche, für Erinnerungen und zum Danke-Sagen.

Für jegliche schriftliche Korrespondenz wie Grußkarten mit guten Wünschen, Dankeskarten oder Abschiedsbriefe steht ein Briefkasten zur Verfügung. An Stelle von Geschenken bittet Frau Riedel-Albrecht ausdrücklich um einen gut gefüllten Klingelbeutel zu Gunsten der Projekte des Bezirksverbandes Siegerländer Frauenhilfen e.V., den sie seit

- sechs Jahren als Vorstandsmitglied theologisch begleitet.
- Starthilfe für Mütter von Neugeborenen www.starthilfe-Siegen.de
- Zeitpaten, Kindern werden ehrenamtliche Zeitpaten oder -patinnen zur Seite gestellt www.zeitpaten.de
- Hallo Hanna, ein aufsuchender telefonischer Besuchsdienst gegen Einsamkeit www.hallohanna.de

Matthias Vetter



Weihnachtsbaumaktion 2026

Der CVJM Gosenbach und der CVJM Oberschelden sammeln auch im neuen Jahr wieder die Weihnachtsbäume ein. Die Aktion wird am **Samstag, 10. Januar** in **Gosenbach**, zusammen mit der Feuerwehr, ab 10.00 Uhr, in **Oberschelden** ab 9.00 Uhr beginnen.

Bitte stellen Sie die Bäume rechtzeitig an die Straße. Eine Spende wird von den Jungscharlern erbettet.

Die Bäume werden in **Gosenbach** ab 18.00 Uhr auf der **Gosenbacher Höhe** verbrannt.
In **Oberschelden** bereits um 17.00 Uhr in der Nähe der **Lurzenbach**.





Die Gebetswoche der Deutschen Evangelischen Allianz steht im Jahr 2026 unter dem Motto „Gott ist treu“. Die **Evangelische Allianz Eiserfeld** veranstaltet diese Woche im Januar in Kooperation mit der **Emmaus-Kirchengemeinde**.

Den Rahmen bilden an den beiden Sonntagen zwei besondere Gottesdienste. An den Werktagen wird die Trinitatiskirche Eiserfeld jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr zur Offenen Kirche mit verschiedenen Möglichkeiten zum stillen, persönlichen, aber auch zum gemeinsamen Gebet. In der Mitte der Woche öffnet das BegegnungsCafé in der Freien ev. Gemeinde.

Organisiert und verantwortet wird die Woche des gemeinsamen Gebets von Mitarbeitenden aus Kirchengemeinde, Freier ev. Gemeinde, CVJM und Gemeinschaft sowie dem Blauen Kreuz Eiserfeld.

Mehr zur Allianz-Gebetswoche: www.allianzgebetswoche.de

Sonntag, 11. Januar 2026 | 10.30 Uhr

Auftaktgottesdienst in der Ev. Kirche Niederschelden

Gott ist treu – Fundament unseres Glaubens

Predigt: Pastor Jonas Grabbet | Moderation: Tobias Lang

12. bis 16. Januar 2026

Gott ist treu...

18.30 bis 20.30 Uhr | Offene Kirche in der Trinitatiskirche Eiserfeld

19.45 Uhr | Gemeinsames Abendgebet mit Texten und Liedern

Mittwoch, 14. Januar 2026 | 15.00 Uhr

Gott ist treu – ER vergibt uns, wenn wir fallen

BegegnungsCafé in der Freien ev. Gemeinde Eiserfeld

Sonntag, 18. Januar 2026 | 10.30 Uhr

Abschlussgottesdienst mit gemeinsamem Abendmahl Trinitatiskirche Eiserfeld

Gott ist treu – Unsere Botschaft für die Welt

Predigt: Siegmar Borchert (dzm) | Liturgie: Pastor Gerd Hafer (Emmaus-Kirchengemeinde) und Pastor Stefan Schmidt (Freie Ev. Gemeinde)

Allianzgebetswoche 2026 in Eisern | Rinsdorf

Gott ist treu! Inmitten all der Unsicherheit in diesen Zeiten ist das der Anker, an dem wir unser Leben festmachen können.

Wir, die Gemeinschaft Rinsdorf und die Evangelische Kirchengemeinde, laden dazu ein, im Hören auf die Bibel und im Gebet uns neu ermutigen zu lassen, auf diese Zusage Gottes zu vertrauen.

Gemeinsamer Beginn in Rinsdorf

Sonntag, 11. Januar | 10.00 Uhr – Gottesdienst im Gemeindehaus in Rinsdorf

Dienstag, 13. Januar | 19.30 Uhr – Gemeindesaal Kirche Eisern

Mittwoch, 14. Januar | 19.30 Uhr – Gemeindesaal Kirche Eisern

Donnerstag, 15. Januar | 19.30 Uhr – Gemeindehaus Rinsdorf

Gemeinsamer Abschluss in Eisern

Sonntag, 18. Januar | 10.00 Uhr – Gottesdienst in der Kirche Eisern

180. Allianzgebetswoche Gosenbach/Oberschelden

11. bis 18. Januar 2026 | GOTTESTREUE (ER)LEBEN

Wir, die Ev. Gemeinschaft, der CVJM Oberschelden und die Ev. Kirchengemeinde, laden dazu ein, im Hören auf Gottes Wort und im gemeinsamen Gebet die Treue Gottes neu zu erleben und miteinander zu teilen.

Sonntag, 11. Januar | 10.00 Uhr – Gottesdienst im Vereinshaus Oberschelden

Montag, 12. Januar | 20.00 Uhr – Kirchsaal Gosenbach

Dienstag, 13. Januar | 20.00 Uhr – Vereinshaus Oberschelden

Mittwoch, 14. Januar | 20.00 Uhr – Vereinshaus Oberschelden

Donnerstag, 15. Januar | 20.00 Uhr – Vereinshaus Oberschelden

Freitag, 16. Januar | 19.00 Uhr – Treffen am Vereinshaus Oberschelden zur Gebetswanderung

Samstag, 17. Januar | 09.00 Uhr – Gebetsfrühstück im Vereinshaus Oberschelden

Sonntag, 18. Januar | 10.00 Uhr – Abschlussveranstaltung Kirche Gosenbach

Erlebe das Beste des Wintersports im Zillertal, Österreich!

Erlebe unvergessliche Momente im Zillertal, wo strahlende Wintersonne und perfekt präparierte Pisten auf dich warten! Egal, ob Anfänger oder Profi – im größten Skital der Welt findet jeder sein ideales Terrain.

500 Pistenkilometer für grenzenlosen Fahrspaß 180 topmoderne Lifte sorgen für bequemen Aufstieg ohne Wartezeiten. Gemütliche Almhütten laden zur wohlverdienten Pause mit traditionellen Schmankerln ein.

Schon die Anreise zum Alpinchalet Lacknerbrunn ist ein Highlight: Eine malerische Fahrt durch dichte Wälder und entlang beeindruckender Bergpanoramen führt dich tief in die unberührte Natur des Zillertals. Im Winter wird die Straße zur echten Winterchallenge – gut präpariert, aber mit dem gewissen Abenteuerfaktor! Der Weg schlängelt sich durch verschneite Landschaften und lässt dein Herz höher schlagen, bevor du schließlich das abgelegene Chalet erreichtst.

Ursprüngliche Natur direkt vor der Tür
Hochwertige Ausstattung für pure Entspannung
Perfekte Lage für Ski- und Wanderabenteuer

Hier beginnt dein Urlaub mit einem Hauch von Abenteuer! Gönne dir eine Auszeit im Herzen der Alpen – Alpinchalet Lacknerbrunn erwartet dich!

Du teilst mit uns die **Passion for Christ and Powder**? Worauf wartest Du? Die Berge rufen!

Entdecke das Zillertal, Entdecke den Winter, Entdecke das Abenteuer, Entdecke Jesus!

Dein TEAM Passion for Christ and Powder
Micha, Simeon und Lucas

Termin: 07.03. – 14.03.2026
Teilnehmende: Erwachsene ab 18 Jahren
Maximale TN-Zahl: 34 Personen
Freizeitbetrag: Unterkunft inkl. Skipass 770€
Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt ab dem 12.10.25 um 19:00 Uhr über folgenden Link, QR-Code oder die Seite des CVJM Eiserfeld
<https://forms.cloud.microsoft/r/8ne8ZSz6BS>

Anzahlung: Erst nach Buchungsbestätigung zu entrichten
Anzahlung 150€

Sommerfreizeiten 2026

FÜR JUGENDLICHE VON 15 (14 1/2) BIS 18 JAHREN IN GRIECHENLAND

Auch im kommenden Jahr bieten wir wieder 2-wöchige Sommerfreizeiten für Jugendliche an – und zwar erneut an 2 Terminen:

Der erste geht vom 17.07. – 02.08.2026 mit 50 Personen und **der zweite mit noch einmal 100 Personen vom 29.07. – 14.08.2026** jeweils nach Alkyona Beach/Pieria an die griechische Ostküste ca. 50 km südlich von Thessaloniki.

Wir haben ein Gelände von 30.000 m² mit festen Häusern und einer komplett eingerichteten Küche mit Speisesaal nur für uns und direkt am Meer. Dort werden wir die 14 Tage gemeinsam verbringen, untergebracht in Mehrbettzimmern.

Ausflüge (z.B. nach Thessaloniki, Olymp, Aqualand) und Programm sind in der Planung. Ansonsten sorgt das angenehme Klima sicher dafür, den Alltag mal für 2 Wochen gut hinter sich lassen zu können.

Singen, Feiern, Stadtbummeln, Baden, Sonnen, Andachten, Kreativangebote, Kochen, Essen und gute Laune runden unser Programm ab und Zeit für Gott gibt es – wie immer – gratis on top.

Leider sind wir erneut gezwungen, die Preise deutlich anzupassen – das ist aber neben der allgemeinen Teuerungsrate auch zu erklären durch das besondere Reiseziel, die Busse, die wir vor Ort komplett zur Verfügung haben und die gestiegenen Fährtarife.

Zum zweiten Mal nutzen wir ein **Anmeldeportal**, das **ausschließlich Online** funktioniert über die folgenden **beiden QR-Codes oder die entsprechenden Links!**

Das Anmeldeverfahren wird freigeschaltet ab dem 14. Dezember 2025 morgens ab 10.00 Uhr!!!

Die Teilnehmenden-Plätze werden bis zum 15. Januar 2026 wieder ausschließlich für Jugendliche aus den Orten unserer Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde Siegen reserviert, danach bei Bedarf über Wartelisten aufgefüllt – wie immer also: Schnell sein lohnt sich und auf jeden Fall anmelden und für **720,- € (bzw. 750,- € aus anderen Gemeinden)** dabei sein!

Weitere Info's oder Rückfragen gibt es bei den Jugendreferenten Arnd Kretzer (0176 - 97325052) oder Eva-Lisa Friedrich (01520 - 3730511)

Freizeit Griechenland 1 -
17.07.-02.08.2026
<https://www.juenger-siwi-3.de/website/de/solidarraum3/angebote/freizeiten/sommerfreizeit-griechenland-1>

Freizeit Griechenland 2 -
29.07.-14.08.2026
<https://www.juenger-siwi-3.de/website/de/solidarraum3/angebote/freizeiten/sommerfreizeit-griechenland-2>

UNSERE GOTTESDIENSTE

	Datum	Eiserfeld	Eisern
Dezember	Sa.06.12.	15.30 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst	11.00 Uhr Rinsdorf – Pfr. Michael Goldau mit der Kita Meisenhaus, anschl. Kirch-Café
	So.07.12.	10.30 Uhr – Pfr. Jochen Wahl	
	So. 14.12.	10.00 Uhr – Emmaus-Gottesdienst in Eiserfeld – Musical „Willkommen im Stall“ 14.00 Uhr – Emmaus-Gottesdienst in Niederschelden – Verabschiedung Pfrn. Susana Riedel-Albrecht	
	So. 21.12.	10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	10.00 Uhr Rinsdorf – Pfr. Jonas Grabbet
	Mi. 24.12.	15.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer 17.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer	14.00 Uhr Eisern – Pfr. Michael Goldau 16.30 Uhr Eisern – Pfr. Michael Goldau 16.30 Uhr Rinsdorf – Rinsdorfer
	Do. 25.12.	Weihnachtsgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet, mit Abendmahl	Weihnachtsgottesdienst 10.00 Uhr Rinsdorf – Karsten Schreiber, mit Abendmahl
	Fr. 26.12.	Emmaus-Weihnachtsgottesdienst in Niederschelden 10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet	
	So. 28.12.	Emmaus-Gottesdienst – Probegottesdienst – in Eiserfeld 10.30 Uhr – Pfr. Jörg-Stefan Tiessen	
	Mi. 31.12.	Jahresschlussgottesdienst 16.00 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet	Jahresschlussgottesdienst 16.30 Uhr Eisern – Pfr. Michael Goldau und Team, mit Abendmahl
	Do. 01.01.	Emmaus-Gottesdienst – OK-Gottesdienst 15.00 Uhr Rinsdorf – Pfr. Michael Goldau und Team, mit anschl. Kaffeetrinken	

Nähere Informationen zu allen Weihnachtsgottesdiensten in den Gemeindebezirken finden Sie auf Seite 8 in diesem Gemeindebrief.			
	Datum	Gosenbach	Niederschelden/Mudersbach/Brachbach
Dezember	So. 07.12.	10.00 Uhr – Karsten Schreiber, mit Kirchcafé	17.00 Uhr – Konzert Gemeindechor
	So. 14.12.	10.00 Uhr – Emmaus-Gottesdienst in Eiserfeld – Musical „Willkommen im Stall“ 14.00 Uhr – Emmaus-Gottesdienst in Niederschelden – Verabschiedung Pfrn. Susana Riedel-Albrecht	
	So. 21.12.	10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau	10.30 Uhr – Karsten Schreiber, mit Kindergottesdienst (Weihnachtsfeier)
	Mi. 24.12.	15.00 Uhr – Prädn. Susanne Bäumer 17.00 Uhr – Karsten Schreiber	15.30 Uhr – Eva-Lisa Friedrich 17.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet 23.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau
	Do. 25.12.	Weihnachtsgottesdienst 10.00 Uhr – Pfr. Michael Goldau, mit Abendmahl	Weihnachtsgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer, mit Abendmahl
	Fr. 26.12.	Emmaus-Weihnachtsgottesdienst in Niederschelden 10.30 Uhr – Jonas Grabbet	
	So. 28.12.	Emmaus-Gottesdienst – Probegottesdienst – in Eiserfeld 10.30 Uhr – Pfr. Jörg-Stefan Tiessen	20.00 Uhr – Lobpreisgottesdienst
	Mi. 31.12.	Jahresschlussgottesdienst 17.00 Uhr – Karsten Schreiber	Jahresschlussgottesdienst 17.30 Uhr – Pfr. Gerd Hafer
	Do. 01.01.	Emmaus-Gottesdienst – OK-Gottesdienst 15.00 Uhr Rinsdorf – Pfr. Michael Goldau und Team, mit anschl. Kaffeetrinken	
	So. 04.01.	10.00 Uhr – Diakon Karl Wagner, mit Neujahrsempfang	Abendmahlgottesdienst 10.30 Uhr – Pfr. i.R. Hans Martin Trinnes
Januar	So. 11.01.	Beginn der Allianz-Gebetswoche Gottesdienst in Niederschelden 10.30 Uhr – Pfr. Jonas Grabbet	Beginn der Allianz-Gebetswoche 10.00 Uhr – Hardy Sczepan in Oberschelden
	So. 18.01.	Ende der Allianz-Gebetswoche 10.30 Uhr – Siegmar Borchert, mit Abendmahl	Ende der Allianz-Gebetswoche Gottesdienst in Eiserfeld 10.30 Uhr – Siegmar Borchert
	So. 25.01.	Emmaus-Gottesdienst in Niederschelden 10.30 Uhr – Jonas Grabbet, mit Kindergottesdienst	Emmaus-Gottesdienst in Niederschelden 10.30 Uhr – Jonas Grabbet, mit Kindergottesdienst

BERICHTE

Gottesdienst zur Einweihung des Emmaus-Weges in Eiserfeld

Am 12. Oktober fand der zweite Gottesdienst zur Einweihung des Emmaus-Weges in Eiserfeld statt.

Viele Menschen aus Oberschelden, Gosenbach, Niederschelden, Mudersbach, Brachbach, Eisern und Rinsdorf haben sich gemeinsam auf den Weg gemacht. Ob mit dem Auto, zu Fuß oder mit dem Fahrrad: Gemeinsam auf dem Emmaus-Weg, der Weg, der die vier Bezirke unserer Kirchengemeinde miteinander verbindet.

Gestartet wurde mit einem Emmaus-Gottesdienst in der Trinitatiskirche, gehalten von Prädikantin Anke Degenhardt unter dem Motto „Glaube setzt in Bewegung“,



Im Anschluss an den Gottesdienst wurde im Gemeindehaus Eiserntalstraße weiter gefeiert. Mit Erbsensuppe, Kuchenbuffet und Crêpes wurde für das leibliche Wohl gesorgt.

Gespräche der Gemeindeglieder aus den verschiedenen Bezirken kamen auch nicht zu kurz. Mit Bildern wurde der Emmaus-Weg illustriert. Nachmittags wurden Programme für Jung und Alt in verschiedenen Räumen des Gemeindehauses angeboten.

Vielen Dank an Alle, die in diesem Zusammenhang bei Planung, Durchführung, Kuchenspenden und sonstiger Beteiligung an dieser Veranstaltung mitgewirkt haben. Auf ein Wiedersehen im Nächsten Jahr in Gosenbach und Niederschelden.

Rüdiger Meyer (Bilder H. U. Fries)

Church Night in Niederschelden

Auf dem Weg zur Kirche laufen Gruppen von gruseligen Zombies und verkleideten Gespenstern an mir vorbei. Mit dem Betreten der Kirchenräume hört diese schaurige Stimmung sofort auf.

Hier ist es hell und freundlich, ich werde mit einem Sekt begrüßt und treffe Menschen aus der ganzen Emmaus-Gemeinde. „Wie schön“, denke ich, „dass auch viele Reformation feiern statt Halloween!“

Die Kirche ist wunderschön beleuchtet und fast bis auf den letzten Platz besetzt. Emmaus-Brass eröffnet den Gottesdienst. Das Vorbereitungsteam wird dieses Jahr von den Katechumenen aus den Bezirken Gosenbach/Oberschelden und Niederschelden/Mudersbach/Brachbach unterstützt. Sie erzählen uns die Geschichte „Als Luther vom Kirschbaum fiel...“ Angekommen im Jahr 2025 stellt er erstaunt fest, dass die Menschen

ähnlich wie 1517 nicht immer frei und selbstbestimmt sind oder sich zumindest nicht immer so fühlen.

Wir nehmen uns in diesem Gottesdienst Zeit für die Fragen: Wann fühle ich mich frei? Was bedeutet Freiheit für mich? Wovon werde ich frei? Wozu benötige ich Freiheit?

Nach dem Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus nebenan ein leckeres Abendessen (vom Männerkochkreis vorbereitet). Die 40 kg Nudeln werden restlos verputzt und an den Tischen lassen es sich alle bei Gesprächen und Geselligkeit gut gehen.

Danke an alle Beteiligten für einen stimmungsvollen, schönen Reformationsabend!

Judith Schiltz



Paradox, herausfordernd und direkt – Fragen, die Jesus stellt

Erfahrungen aus den Gesprächsabenden von CVJM und FeG Eiserfeld

Im Verlauf von elf Montagabenden dieses Jahres versammelte sich eine Gruppe aus Mitgliedern des CVJM und der FeG Eiserfeld, um sich intensiv mit den Fragen auseinanderzusetzen, die Jesus seinen Zuhörerinnen und Zuhörern stellte. Im Mittelpunkt stand dabei nicht die Theorie, sondern die unmittelbare Relevanz dieser Fragen für das eigene Leben.

Fragen mitten ins Leben

Die Worte Jesu sind keine abstrakten Gedankenspiele. Sie treffen uns direkt, fordern heraus und laden zugleich zum Nachdenken ein. Zu den behandelten Fragen gehörten unter anderem:

- „Für wen hältst du mich?“
- „Was sucht du?“
- „Liebst du mich?“
- „Warum macht ihr euch solche Gedanken?“
- „Warum siehst du den Splitter im Auge deines Nächsten, aber nicht den Balken in deinem eigenen?“

Solche Fragen haben damals wie heute eine besondere Wirkung – sie gehen unter die Haut und lassen niemanden unberührt.

Entdeckungen in der Kleingruppe

Die Teilnehmenden erlebten, wie aktuell und persönlich Jesu Fragen heute noch sind. Sie fordern heraus,



eröffnen neue Blickwinkel und bringen einen offenen, ehrlichen Austausch über Glauben und Alltag in Gang. Die Eindrücke aus der Gruppe zeigen, wie vielfältig die Abende wirkten:

- Uli Gaumann: Es hat mir Mut gemacht zu erleben, wie sehr Jesus die gelgenden „Gesetze“ hinterfragt und die Menschen damals auf den eigentlichen Sinn seiner Gebote zurückführt. Das macht auch Hoffnung für heute: Lasst euch nicht von Traditionen im Denken, Handeln und Glauben einzwängen.
- Annette Schumann: Es war für mich herausfordernd und zugleich ermutigend, in dieser – relativ großen – Gruppe sehr persönliche Fragen zu besprechen. Die spannenden Fragestellungen und die Gedanken der anderen haben immer wieder neue Perspektiven eröffnet, über die ich allein nicht nachgedacht hätte.
- Marlis Weinbrenner: Ich nehme mit, dass Jesu Fragen von damals auch

heute noch tief gehen, mein Herz berühren und mir seine liebevolle Zugewandtheit zeigen.

- Christoph Weinbrenner: Es hat mir Mut gemacht zu sehen, wie souverän Jesus hoffnungslose Situationen verändert.
- Hartmut Heinbach: Mut gemacht hat mir, an persönlichen Erfahrungen anderer teilzuhaben. Hoffnung hat mir gegeben, dass Jesus auch die Sünder nicht verurteilt. Gemeinschaftliche Betrachtung von Gottes Wort bringt uns näher zusammen – auch wenn es herausfordernd war, sich alle Namen zu merken!
- Anne Gaumann: Das Gespräch über „Fragen, die Jesus stellt“, war so vielseitig und offen – und die Gemeinschaft tat einfach gut.
- Manfred Daub: Es hat mich zum Nachdenken gebracht, dass Jesus nicht einfach Antworten liefert, sondern Fragen stellt, die in mein Leben hineinsprechen. Die unterschiedlichen Sichtweisen der anderen

waren sehr bereichernd und haben zum Weiterdenken angeregt.

- Jutta Daub: Für mich ist es immer wieder bereichernd, gemeinsam an einem Bibeltext zu arbeiten.
- Meike Hees: Spannend fand ich, wie wir Geschichten der Bibel, die man seit Kindertagen kennt, in einem ganz neuen Blickwinkel betrachtet haben. Das war wirklich bereichernd.
- Jörg Schumann: Diese Treffen waren bereichernd und tiefgründig. Viele Geschichten waren wie ein Spiegel. Sie haben mich zum Nachdenken gebracht – und Mut gemacht, so zu kommen, wie ich bin. Viele der Aussagen Jesu von damals passen auch heute noch in unsere Zeit. Das gibt Hoffnung: Jesus hat die Menschen nicht aufgegeben – und wird es auch nicht tun. Eine Wiederholung in diesem Rahmen wäre wünschenswert.
- Annegret Zeitler: Beim gemeinsamen Lesen sind mir Details aufgefallen, die ich zuvor übersehen hatte. Besonders die Gemeinschaft mit den CVJMern war sehr positiv. Es war ein interessantes Thema – gerne wieder!



Fazit

Jesu Fragen sind zeitlos. Sie richten sich an alle, die sich auf ihn einlassen – direkt, ehrlich und persönlich. Sie fordern uns heraus, unsere Gedanken und Haltungen zu reflektieren, und eröffnen zugleich Wege zur Veränderung.

Stefan Schmidt, Pastor der FeG

„Glaube kann Berge versetzen“

Unter diesem Motto durfte unsere Emmaus-Kirchengemeinde mit 69 Personen – vom Säugling bis zur rüstigen Seniorin am Ende der „Achtziger“ – ein schönes Wochenende im Haus Bergfried in Bad Endbach vom 12. bis 14. September verbringen.

Die Gemeindefreizeit stand ganz im Zeichen des gemeinsamen Glaubenslebens und des Miteinanders aller Generationen. In biblischen Kleingruppenarbeiten haben wir uns intensiv mit vier besonderen Bergen der Bibel beschäftigt: Golgatha, Horeb, Tabor und Sinai.

Währenddessen fand ein parallel laufendes Kinderprogramm statt, das den Kindern eine biblische Geschichte altersgerecht und kreativ näher brachte.

Auch darüber hinaus war das Wochenende reich an Aktivitäten: Es wurde gebastelt, gewandert, gespielt und viel gesungen.



Besonders der gemeinsame bunte Abend brachte alle zusammen und sorgte für fröhliche Gesichter und viele schöne Momente.

Die gute Gemeinschaft, tiefe Gespräche und das harmonische Miteinander prägten die Freizeit und stärkten das „Wir sind miteinander auf dem Weg“-Gefühl nachhaltig.

Ein besonderer Dank gilt all denjenigen, die die Freizeit vorbereitet und durchgeführt haben. Viele Teilnehmende empfanden das Wochenende als sehr bereichernd und tragen die Eindrücke geistlich wie menschlich weiter in ihren Alltag.

Dankbar blicken wir auf diese Tage zurück und wissen uns getragen von Gottes Segen.

Ricarda Schlabach



Wer einen kleinen Einblick erhalten möchte, kann sich über den QR-Code das von Klaus Stötzel erstellte Video zur Gemeindefreizeit anschauen.



Gemeinschaft is(s)t...

...so bunt und vielfältig wie das Suppenbuffet, zu dem die Ev. Gemeinschaft Oberschelden am Sonntag, dem 26. Oktober 2025, eingeladen hatte. Nach dem Gottesdienst blieben noch ca. 90 Besucher/innen beisammen, um bei ungünstigem Wetter eine gemütliche, gesegnete Zeit zu verbringen.

Da das Suppenangebot vielfältig war, war die Wahl nicht leicht. Aber es war auf jeden Fall für jeden Geschmack etwas dabei. Und so wurde gemeinsam gegessen, geredet, gesungen und auch gelacht. So mancher dachte sicher: Gut, dass wir einander haben! Dank sei Gott, der uns diese Möglichkeit der Gemeinschaft



schenkt, vielen Dank auch den vielen helfenden Händen, die sich bei Aufbau und Organisation, bei der Dekoration, der musikalischen Begleitung und nicht zuletzt beim Kochen der leckeren Suppen eingebracht haben. Und eins ist sicher, auch im nächsten Jahr heißt es wieder: **Gemeinschaft is(s)t!**

GRUPPEN & KREISE

Eiserfeld

Kirchengemeinde

Frauenhilfe**

14.30 Uhr | 2. Mittwoch im Monat

Ansprechpartnerin:

Ilse Hülkenberg, Tel. 0271 2502003

Frauenkreis**

15.00 Uhr | 1. Dienstag im Monat

Ansprechpartnerin: Margret

Homrighausen, Tel. 0271 385635

Besuchsdienst**

9.30 Uhr | Termine auf Anfrage

Ansprechpartnerin:

Brigitte Klein, Tel. 0271 382119

Männertreff**

00.00 Uhr | Termine auf Anfrage

Ansprechpartner:

Paul Menn, Tel. 0271 385362

Jugendchor One Way Echo

18.00 Uhr | freitags | Trinitatiskirche

Ansprechpartner: Organist

Hermann Plate (plate.h@t-online.de)

Fitnessgruppe „Frauenpower“**

9.15 bis 10.15 Uhr | mittwochs

Ansprechpartnerinnen:

Annette Hartwich, Tel. 0176 96108776

Gabriele Kreutz, Tel. 0271 355601

Mädchen-/Jungenjungschar**

17.00 Uhr | mittwochs

Ansprechpartner:

Rüdiger Meyer, Tel. 0151 21162945

Kinder-/Jugendchor Emmaus**

16.30 bis 17.30 Uhr | freitags
alle aktuellen Infos auf kijuchor-emmaus.de oder unter Angebote
Kinder- und Jugendchor der
www.emmaus-kirchengemeinde-siegen.de/

Ansprechpartnerin:
Corinna Lohse, Tel. 0271 3869992

BegegnungsCafé

15.00 Uhr | 14. Januar 2026
in der Freien Ev. Gemeinde (eine
Initiative der Allianz Eiserfeld)

**Gemeindehaus Eiserntalstraße 60

CVJM

Sport (ab 16 Jahre)

19.00 Uhr | montags

Sportplatz (Sommer), Turnhalle
Am Hengsberg (Winter)

Sport (6 – 14 Jahre)

17.00 – 18.30 Uhr | mittwochs
Sportplatz (Frühjahr – Herbst),
Turnhalle am Richerfeld (Winter)

Point (13 – 17 Jahre)*

19.30 Uhr | donnerstags

Mädchen- und Jungenjungschar

(7 – 14 Jahre)*

17.30 Uhr | freitags

Kids Time (5 – 14 Jahre)*

10.30 Uhr | 1. Sonntag im Monat

*Vereinshaus Gartenstraße

Blaues Kreuz

Bibel- und Gebetskreis

19.30 Uhr | donnerstags

Begegnungsgruppe für Menschen mit einer Suchterkrankung und ihre Angehörigen

19.30 Uhr | dienstags

Kinderstunde/Jungschar (ab 4 Jahre)

14.30 Uhr | samstags

Blaukreuz-Stunde (biblischer
Vortrag oder thematisches Referat)
19.30 Uhr | 1. Sonntag im Monat

Gesprächskreis für Angehörige von
Menschen mit Suchterkrankung
18.00 Uhr | 1. Montag im Monat

Seniorenkreis

14.30 Uhr | 3. Dienstag im Monat

Projektchor Lebenszeichen

Kontakt: 0271 352917 (n. Absprache)

Bibelgesprächskreis

19.30 Uhr | 1. + 3. Mittwoch im Monat
Konfirmandenraum Kirche Eisern

CVJM Eisern

Mini Jungschar (4 – 7 Jahre)*
16.15 – 17.15 Uhr | montags

Jungenjungschar (7 – 14 Jahre)*
18.00 – 19.15 Uhr | montags

Mädchenjungschar (8 – 14 Jahre)*
18.00 – 19.15 Uhr | dienstags

Teenkreis (14 – 18 Jahre)*
19.30 Uhr | alle 2 Wo. dienstags

Erwachsenenkreis*

20.00 Uhr | einen Donnerstag i. M.
HeartRockCafé (ab 12 Jahre)*
19.00 – 22.00 Uhr | 2. Samstag i. M.

*Vereinshaus Unionsweg 9

Jungenjungscharsport (7 – 14 Jahre)**
18.00 – 19.30 Uhr | mittwochs

Sport für jede(r) Frau/Mann (ab 14
Jahre)** | 20.30 Uhr | mittwochs

**Turnhalle in Eisern

CVJM Rinsdorf

Mini Jungschar (8 – 14 Jahre)***
18.00 Uhr | mittwochs

Ev. Gemeinschaft Rinsdorf

Ansprechpartner:
Manfred Seidel, Tel. 0271 390431
Bibelstunde***

19.30 Uhr | 2. + 4. Sonntag im Monat

Gebetsstunde***

19.30 Uhr | mittwochs

***Gemeindehaus Rinsdorf

Eisern/Rinsdorf

Kirchengemeinde

Krabbelmäuse (0 – 3 Jahre)

10.00 Uhr | freitags

Gemeindesaal Kirche Eisern

Kinderkirche Rinsdorf (ab 4 Jahre)

10.00 Uhr | jeden 2. Sonntag im Monat

Gemeindehaus Rinsdorf

Montagstreff

19.30 Uhr | 3. Montag im Monat

Konfirmandenraum Kirche Eisern

Frauenkreis Rinsdorf

Bibelstunde mit Kaffeetrinken

14.30 Uhr | 2. Mittwoch im Monat

Gemeindehaus Rinsdorf

Ev. Frauenkreis Eisern Frauenfrühstück

9.00 Uhr | 1. Mittwoch im Monat

Gemeindesaal Kirche Eisern

GRUPPEN & KREISE

Gosenbach/Oberschelden

Kirchengemeinde

Frauentreff*

15.00 Uhr | jeden 2. und 4. Mittwoch

Männerkreis*

19.30 Uhr | jeden 3. Mittwoch

Bibelstunde*

19.30 Uhr | jeden 1. und 3. Sonntag

*Kirchsaal

CVJM Gosenbach

Fußball (ab 13 Jahren)

19.30 Uhr | montags

Sportplatz „Am Stein“, Gosenbach

CVJM-Kreis**

alle 2 Monate (Dienstag/
Mittwoch/Donnerstag)

Mädchen-/Jungenjungschar

(7 – 13 Jahre)**

17.30 Uhr | mittwochs

Mädchenkreis (13 – 19 Jahre)**

19.30 Uhr | mittwochs

Dart (ab 13 Jahren)**

19.30 Uhr | jeden 2. Freitag

**Gemeindehaus Gosenbach,
Jugendraum

CVJM Oberschelden

Volleyball (ab 14 Jahren)

20.00 Uhr | montags

Turnhalle Gosenbach

Chor Taktvoll***

20.00 Uhr | jeden 1. Mo.+3. Mi. i. M.

Posaunenchor***

20.00 Uhr | dienstags

Wurzelwerk***

19.30 Uhr | jeden 4. Mittwoch

Männerchor***

20.00 Uhr | donnerstags

Mädchenjungschar (9 – 14 Jahre)***

14.45 – 16.15 Uhr | samstags

Jungenjungschar (8 – 14 Jahre)***

16.30 Uhr | samstags

Teentonic (ab 13 Jahren)***

17.15 – 19.15 Uhr | jeden 2. Sonntag

***Vereinshaus Oberschelden

Ev. Gemeinschaft Oberschelden

Krabbelstube****

ab 9.00 Uhr | mittwochs

Frauenmissionsverein****

15.00 Uhr | 14-tägig mittwochs

Frauen-Abend-Kreis****

19.30 Uhr | jeden 2. Mittwoch

Bibelstunde****

20.00Uhr | freitags

Sonntagsschule****

10.00 Uhr | sonntags

Gebetszeit****

19.30 Uhr | sonntags

****Vereinshaus Oberschelden

Niederschelden/

Mudersbach/Brachbach

Kinder- und Jugendarbeit

Sonntagsschule

09.30 Uhr | sonntags | Grundschule

Niederschelderhütte

Ansprechpartnerin: H. Bäumer 355242

Kindergottesdienst*

10.30 Uhr | sonntags | (alle 2 Wochen)

Ansprechpartner: M. Vetter 312695

18+

18.00 Uhr | sonntags | GZ Kirchberg

oder Sandhalde (2. So./M.)

Ansprechpartner:

Max Dietrich 0176/92622505

Krabbelgruppe*

09.30 Uhr | dienstags

Ansprechpartnerin:

M. Stupperich 0177/9760131

Mädchenkreis*

17.30 Uhr | mittwochs

Ansprechpartnerin:

E. L. Friedrich 01520/3730511

CVJM Jungenjungschar (7 - 14 Jahre)*

17.30 Uhr | freitags

Ansprechpartner:

Fabian Schmidt 0163/4317391

Frauen- und Männerarbeit

Int. Frauenfrühstück*

10.00 Uhr | 1. Montag im Monat

Ansprechpartnerin: Z. Yanmis 354377

Frauenkreis*

19.30 Uhr | 1.+3. Dienstag im Monat

Ansprechpartnerin:

E. Bottenberg 0170/8074866

Frauenhilfe*

14.30 Uhr | 4. Mittwoch im Monat

Ansprechpartnerin: A. Voß 352636

*GZ Kirchberg

Kochen für Männer*

19.30 Uhr | 4. Dienstag im Monat

Ansprechpartner:

P. G. Schneider 0175/5258010

Männersache*

19.30 Uhr | 1. Mittwoch im Monat

Ansprechpartner: M. Vetter 312695

Seniorenarbeit

Seniorenkreis Niederschelden*

14.30 Uhr | 2. Mittwoch im Monat

Ansprechpartnerin: A. Weiß und Team 21897

Seniorenkreis Dreisbach

14.30 Uhr | mittwochs | Familien-

Zentrum Dreisbach (1. Mi./M.)

Ansprechpartnerin: D. Göbel 310836

Seniorenfrühstück*

09.30 Uhr | 3. Donnerstag im Monat

Ansprechpartnerin:

G. Hanisch 02745/8256

Gemeinsam Musizieren

Bläserkreis

19.30 Uhr | montags | Kirche (GZ)

Ansprechpartner: E. Vetter 354792

Gemeindechor*

19.00 Uhr | montags

Ansprechpartnerin: M. Wagener 352188

Gospelchor „Voices of Joy“

19.30 Uhr | donnerstags | Kirche (GZ)

Ansprechpartnerin: B. Drucks 89912

CVJM und Blaues Kreuz

Gemeinsame Bibelstunden

19.00 Uhr | dienstags | Kurze Str. 3,

Niederschelderhütte

Ansprechpartner/in: E. Achenbach 352426, M. Schmidt 350570

Tanzen

Tanzkreis*

18.00 Uhr | sonntags

Ansprechpartnerin: H. Bandorf 352223

WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrer Michael Goldau

Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
m.goldau@online.de

Pfarrer Jonas Grabbel

Josefstraße 1b
57555 Mudersbach
Telefon 0271 350455
jonas.grabbel@ekvw.de

Pfarrer Gerd Hafer

Telefon 02736 447221
hafergerd@web.de

Gemeindepädagoge Karsten Schreiber

Telefon 0271 3500782
karstenschreiber@kirchenkreis-siwi.de

Gemeindebüro

Eiserfeld
Annette Grabitz
Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355436
si-kg-eiserfeld@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten:
Mo. und Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr

Eisern

Annette Grabitz
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
si-kg-eisern@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten:
Di. und Do.: 8.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 16.30 – 18.30 Uhr

Gosenbach

Monika Kämpf
Auf der Kunst 7
Telefon 0271 38289080
si-kg-gosenbach@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten:
Mi.: 09.00 – 11.00 Uhr
Do.: 16.00 – 18.00 Uhr

Niederschelden/Mudersbach/Brachbach

Bettina Oheim, Sabine Griesenbruch
Kirchberg 9
Telefon 0271 351444
si-kg-niederschelden@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten:
Mo.: 08.00 – 12.00 Uhr
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Küster/-in

Eiserfeld
Erika Kabjoll
Telefon 0271 355439
Jörg Nickel
Telefon 0271 312193

Eisern

Renate Jung
Telefon 0271 399230

Gosenbach

Katja Reindl
Telefon 0271 38785552
kuester-gosenbach@emmaus-
kirchengemeinde-siegen.de

Niederschelden

Anke Zöller
Melanie Stupperich
Telefon 0177 9760131
kuester-niederschelden@emmaus-
kirchengemeinde-siegen.de

Jugendreferenten

Arnd Kretzer
Telefon 0271 3500402
Mobil 0176 97325052
arnd.kretzer@kirchenkreis-siwi.de

Eva-Lisa Friedrich
Telefon 01520 3730511
eva-lisa.friedrich@kirchenkreis-siwi.de

Büro

Eiserntalstraße 60
57080 Siegen (Eiserfeld)
Telefon 0271 25093811
Bürozeiten nach Vereinbarung

Vorsitzender des Presbyteriums

Michael Goldau
Auf dem Groben 1
Telefon 0271 390547
m.goldau@online.de

Verwaltungsmanagerin

Melanie Brelage
Kirchberg 9
Telefon 0271 30315950
Mobil 0172 9581571
brelage@emmaus-kirchengemeinde-
siegen.de

Ev. Tageseinrichtungen für Kinder

Eiserfeld
Eiserntalstraße 60
Telefon 0271 355427
eiserntal@evangelischekita.de

Nachtigallweg 18
Telefon 0271 383445
nachtigallweg@evangelischekita.de

Hengsbachstraße 158
Telefon 0271 31334822
kita-jung-stilling@diakonie-sw.de

Eisern – Abenteuerland

Eiserntalstraße 522
Telefon 0271 390591
abenteuerland@evangelischekita.de

Rinsdorf – Meisenhaus

Vogelsang 1
Telefon 02739 2381
meisenhaus@evangelischekita.de

Gosenbach – HiWaLo

Kurze Straße 14
Telefon 0271 352803
hiwalo@evangelischekita.de

Niederschelden

Heinrichstraße 17
Telefon 0271 3510464
heinrichstrasse@evangelischekita.de

Diakoniestation Eiserfeld

Am Eisernbach 4
Telefon 0271 356644

EFL | Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle Siegen

Burgstraße 23
Telefon 0271 250280

TelefonSeelsorge Siegen

Burgstraße 21
Telefon 0800 1110111

Blaues Kreuz (Hilfe für Suchtkranke)

www.blaues-kreuz.de

Diakoniestation Wilnsdorf

Hagener Straße 4
Telefon 02739/477664

Diakoniestation Siegen West

Freudenberger Straße 448 (Seelbach)
Telefon 0271 43042

DRK Sozialstation Wilnsdorf

Hagener Straße 43a
Telefon 02739 60 81

Pflegekreis Wilnsdorf e. V.

Marktplatz 1
Telefon 02739 802-0

Diakonischer Freundeskreis Siegen Süd e. V.

„Die Hilfe für zu Hause“
Mühlenstraße 7
Bettina Schmidt und André Langenbach
Telefon 0271 25097-47 und 0271 25097-48



www.emmaus-kirchengemeinde-siegen.de



Impressum

Herausgeber:

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen

Kirchberg 9

Telefon 0271 351444

si-kg-emmaus@kk-ekvw.de

www.emmaus-kirchengemeinde-siegen.de

Bankverbindung:

Sparkasse Siegen

IBAN:

DE22 4605 0001 0052 2023 89

BIC: WELADED1SIE

Redaktion:

Bezirk Eiserfeld

gb-eiserfeld@emmaus-kirchen-gemeinde-siegen.de

Bezirk Eisern

si-kg-Eisern@kk-ekvw.de

Bezirk Gosenbach

gb-gosenbach@emmaus-kirchen-gemeinde-siegen.de

Bezirk Niederschelden/

Mudersbach/Brachbach

gemeindebrief@emmaus-kirchen-gemeinde-siegen.de

Erscheinungsweise:

zweimonatlich

Redaktionsschluss:

ist der 1. des Vormonats

Verantwortlich im Sinne des**Presserechts:**

Ev.-Ref. Emmaus-Kirchengemeinde
Siegen

Auflage:

9.570

Layout:

Arnd Krämer

Druck:

Gemeindebrief Druckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen